



Ausbildung zum betrieblichen Brandschutzhelfer



Zielgruppe

Mitarbeiter in einem Betrieb, die gemäß Arbeitsschutzgesetz und Betriebssicherheitsverordnung als Brandschutzhelfer ausgebildet werden sollen.



Ihr Nutzen

- Betreiber: Durch die Teilnahme Ihrer Mitarbeiter an diesem Seminar werden Sie Ihrer Betreiberverantwortung gerecht.
- Bediener: Dieses Seminar vermittelt theoretische und praktische Grundlagen für einen sicheren Umgang mit Feuerlöscheinrichtungen und den betrieblichen Maßnahmen zur Evakuierung im Brandfall.



Seminarinhalte

- Theorie
 - Grundzüge des Brandschutzes
 - Betriebliche Brandschutzorganisation
 - Funktion und Wirkungsweise von Feuerlöscheinrichtungen
 - Gefahren durch Brände
 - Verhalten im Brandfall
- Praxis
 - Handhabung und Funktion von Feuerlöscheinrichtungen
 - Realitätsnahe Übung mit Simulationsgerät
- Gesetzliche Grundlagen
 - Arbeitsschutzgesetz (§ 12)
 - Arbeitsstättenregel (ASR) A2.2 (Abschnitt 6.2)
 - DGUV Information 205-023 (Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung)

Nach bestandener Prüfung erhalten Sie ein Zertifikat.



Hinweis

Im Arbeitsschutzgesetz (§ 10 und § 12), in der Arbeitsstättenverordnung (§ 3) und in der Betriebssicherheitsverordnung (§ 3) ist u. a. gesetzlich geregelt, dass Arbeitgeber Personen ausbilden und benennen müssen, die Notfall- und Schutzmaßnahmen durchführen können. Zusätzlich sind Gefährdungsbeurteilungen notwendig. Daraus ergibt sich die Anzahl der auszubildenden Beschäftigten als Brandschutzhelfer. Dies ist vorgeschrieben in der Arbeitsstättenregel (ASR) A2.2 (Abschnitt 6.2). In der Regel ist ein Anteil von mindestens fünf Prozent der Beschäftigten erforderlich.

Termine

und Orte finden Sie unter www.fortbildung-hb.de.

Dauer

1 Tag

Ihre Investition

345,- EUR zzgl. MwSt.

Inklusive Seminarunterlagen, Mittagessen und Pausengetränken.



Seminar Kürzel: BSH